

Grube Lauchhammer I (Marie-Anne I)

Schlagwörter: [Tagebau](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Lauchhammer

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Die Grube Lauchhammer I wurde von 1887 bis 1896 von der Lauchhammer AG zur Gewinnung von Braunkohle für das Eisenwerk genutzt. Ab 1911 wurde der Abbau als Tagebau Marie-Anne I fortgesetzt.

Datierung:

- Abbau: 1887-1896
- Abbau: 1911-1921

Quellen/Literaturangaben:

- Sperling, Dieter: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen, in: Förderverein Kulturlandschaft Niederlausitz e.V. (Hg.): Beiträge zur Geschichte des Bergbaus in der Niederlausitz, Bd. 5, Cottbus 2005, S.175 und S.179
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH: Wandlungen und Perspektiven.04 Kleinleipisch/Klettwitz/Klettwitz-Nord, Senftenberg, 2007, S.6

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Grube Lauchhammer I (Marie-Anne I)

Schlagwörter: Tagebau

Ort: Grünewalde | Kleinleipisch

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 30 47,8 N: 13° 44 26,27 O / 51,51328°N: 13,74063°O

Koordinate UTM: 33.412.610,75 m: 5.707.657,73 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.412.711,93 m: 5.709.496,29 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube Lauchhammer I (Marie-Anne I)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002571> (Abgerufen: 17. Juni 2026)

Copyright © LVR

